

**Geschäftsbereich der Bundeskanzlerin und
des Bundeskanzleramtes**

1. Abgeordneter
**Jan van
Aken**
(DIE LINKE.)
Hatten der Bundesnachrichtendienst, das Bundesamt für Verfassungsschutz oder ein anderer deutscher Geheimdienst Kenntnis von den Besuchen von Saadi al-Gaddafi im Jahr 2003 und Saif al Arab im Jahr 2007, beides Söhne des ehemaligen libyschen Machthabers Muammar al-Gaddafi, bei dem Oberndorfer Kleinwaffenhersteller Heckler & Koch GmbH, und falls ja, wann wurde das Bundeskanzleramt über die Besuche jeweils in Kenntnis gesetzt?

**Antwort des Bundesministers für besondere Aufgaben und Chefs
des Bundeskanzleramtes; Beauftragter für die Nachrichtendienste
des Bundes, Ronald Pofalla,
vom 1. November 2011**

Weder der Bundesnachrichtendienst, das Bundesamt für Verfassungsschutz noch der Militärische Abschirmdienst hatten Kenntnis von den in Rede stehenden angeblichen Besuchen von Söhnen des getöteten libyschen Machthabers Muammar al-Gaddafi bei dem Oberndorfer Unternehmen Heckler & Koch.

2. Abgeordnete
**Katrin
Kunert**
(DIE LINKE.)
Wird es ein Denkmalschutz-Sonderprogramm 2012 geben, und wenn ja, wie viele Mittel werden hierfür bereitgestellt?

**Antwort des Beauftragten der Bundesregierung
für Kultur und Medien, Staatsminister Bernd Neumann,
vom 2. November 2011**

Im Entwurf zum Bundeshaushaltsplan 2012 sind im Kapitel 0405 des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien bei Titel 894 11 Mittel in Höhe von 9 019 T Euro für die Substanzerhaltung und Restaurierung von unbeweglichen Kulturdenkmälern von nationaler Bedeutung sowie Zuschüsse für national bedeutsame Kulturinvestitionen enthalten.

3. Abgeordnete
**Katrin
Kunert**
(DIE LINKE.)
Wer kann aus dem Programm Mittel beantragen, und ab wann?